



Garagentor-Antrieb

Gebrauchsanweisung

AXORN 100

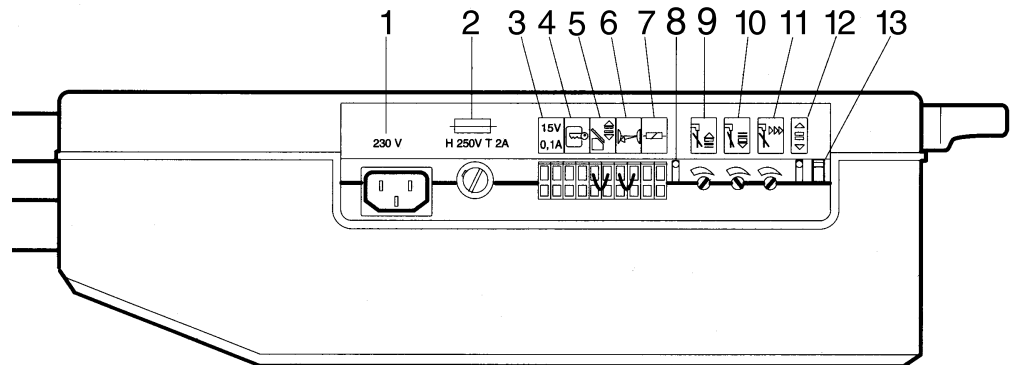
1215000

	SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100	3
	Sicherheitshinweise und Empfehlungen für Sicherheitszubehör	5
	Anforderungen an Garage und Garagentor	6
	Montageanleitung	8
	Garagentor-Antrieb zusammenbauen	8
	Garagentor-Antrieb an Schwingtor montieren	10
	Einstellanleitung	13
	Endlagen einstellen	13
	Laufgeschwindigkeit einstellen	14
	Zug- und Druckkraft einstellen	14
	Handsender anmelden	15
	Hindernisfreigabe prüfen	17
	Elektrische Anschlüsse von Zusatzeinrichtungen	18
	Lichtschranke	18
	Schlupftürkontakt	18
	Elektrische Sicherheitskontaktleiste	18
	Innen-, Code- und Schlüsseltaster	19
	Einweisen der Benutzer	19
	Bedienung des Garagentor-Antriebs	19
	Eingebaute Sicherheit	20
	Halbjährliche Funktionsprüfung	20
	Abhilfe bei Störungen	21
	Technische Daten	22

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Anschlüsse und Bedienelemente

- 1 Netzanschluß
- 2 Sicherung
- 3 Ausgang 15 V Gleichspannung, 0,1A zum Versorgen von Sicherheitseinrichtungen;
Plus an Klemme 1, Minus an Klemme 2
- 4 Anschluß Innen-, Schlüssel- und Codetaster
- 5 Anschluß elektrische Sicherheitskontaktleiste
- 6 Anschluß Lichtschranke
- 7 Anschluß Impulsausgang
- 8 LED
- 9 Drehpotentiometer für Zugkraft "Tor Auf"
- 10 Drehpotentiometer für Druckkraft "Tor Zu"
- 11 Drehpotentiometer für die Laufgeschwindigkeit
- 12 Bedientaster
- 13 Programmierschalter

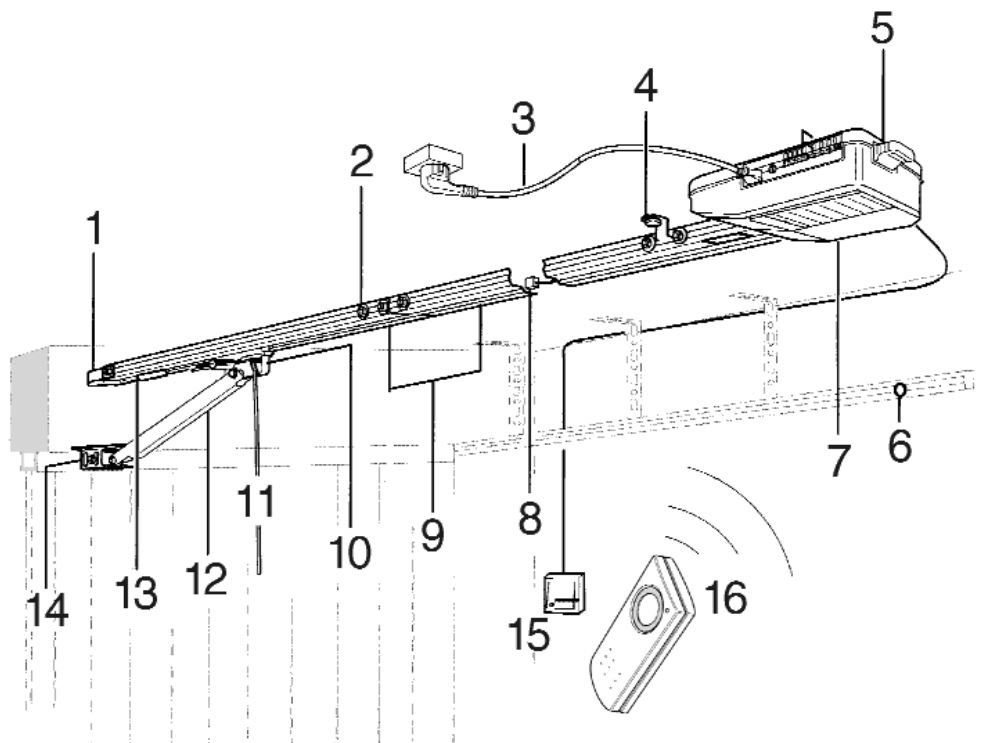


SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100



Lieferumfang

- 1 vorderer Haltewinkel
- 2 Verbindungsschiene
- 3 Netzleitung 1,5 m (230V/50 Hz)
- 4 verstellbarer Haltewinkel
- 5 Funkempfänger-Einschub
- 6 Anschlag in Torlaufschiene
- 7 Antriebsgehäuse mit Beleuchtung, Steuerplatine, Aufnahme des Funkempfängers und Gleichstrommotor mit angeflanschem Schneckengetriebe
- 8 Verstellbarer Endschalter (Magnetschalter)
- 9 2-geteilte Form-Profiltschiene aus Aluminium
- 10 Laufwagen mit Notentriegelung
- 11 Leine für Notentriegelung
- 12 Führungsarm
- 13 Kunststoff-Kettenschutz
- 14 Tor-Befestigungswinkel
- 15 Innentaster
- 16 Handsender



SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Sicherheitshinweise und Empfehlungen für Sicherheitszubehör



Dieser SOMFY Garagentor-Antrieb ist ein Fachhandelsprodukt. Die Montage des Antriebs ist Aufgabe des Händlers. Der Händler hat nach der Montage den Benutzer in die Funktion, Bedienung und in die zu beachtenden Sicherheitshinweise des Tor-Antriebs einzuweisen.

Führen Sie die Montage und Inbetriebnahme des Antriebs in der beschriebenen Reihenfolge durch, um Schäden an Personen oder Gegenständen zu vermeiden!

Quetsch und Schergefahr!

Öffnen und schließen Sie das Garagentor nur, wenn Sie den Schwenkbereich des Garagentores einsehen können und sich keine Personen oder Gegenstände im Schwenkbereich aufhalten.

Empfehlungen für Sicherheitszubehör

Machen Sie die Benutzer auf die Risiken der Tormechanik aufmerksam und empfehlen Sie Ihnen den Einbau von zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen. Diese bestehen im wesentlichen aus Schutzabdeckungen oder Vorrichtungen, die bei Eintritt in gefährdete Bereiche oder Berührung an Kanten die Torbewegung abstoppen.

Durch das Anschließen einer Lichtschranke, oder einer elektrischen Sicherheitskontakt-leiste wird die Torbewegung bei Eintritt in den Schwenkbereich des Tores sofort abge-stoppt.

Netzanschluß

Die im Lieferumfang enthaltene Netzleitung ist 1,5 m lang. Muß ein Netzanschluß instal-liert oder versetzt werden, so ist diese Arbeit von einer Elektrofachkraft durchzuführen.

Garagentor mit Schlupftür

Ist das Garagentor mit einer Schlupftür ausgestattet, so muß aus Sicherheitsgründen ein Schlupftürkontakt eingebaut werden. Dieser verhindert die Torbewegung durch den Antrieb, wenn die Schlupftür geöffnet ist.

Torverriegelung

Da der Garagentor-Antrieb die Garage sicher verriegelt, müssen Sie vor der Montage alle Verriegelungsschnapper außer Betrieb setzen. Der Garagentor-Antrieb kann sonst das geschlossene Garagentor nicht öffnen und Personen können in der Garage einge-schlossen werden. Soll für zusätzliche Sicherheit der vorhandene Verriegelungsmecha-nismus beibehalten werden, ist der Verriegelungssatz ohne Federschnapper zu verwen-den.

Notentriegelung

Gibt es keinen zweiten Zugang zur Garage, müssen Sie ein Notentriegelungs-Schloss, oder eine Außen-Notentriegelung einbauen, damit das Garagentor auch bei Stromaus-fall und Notfällen geöffnet werden kann.

Torlaufbegrenzung

Damit der Laufweg begrenzt ist, muß aus Sicherheitsgründen in beiden Deckenlaufschienen ein Anschlag installiert sein. Der Anschlag begrenzt den Torlauf-weg in Stellung "Tor Auf" und wird etwa 3-5 mm hinter den Laufrollen installiert! Ist kein Anschlag eingebaut, so muß ein Anschlagpuffer in der Profilschiene des Antriebs oder der Deckenlaufschiene des Tores angebracht werden.

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Anforderungen an Garage und Garagentor

Sturz- und Deckenstabilität der Garage

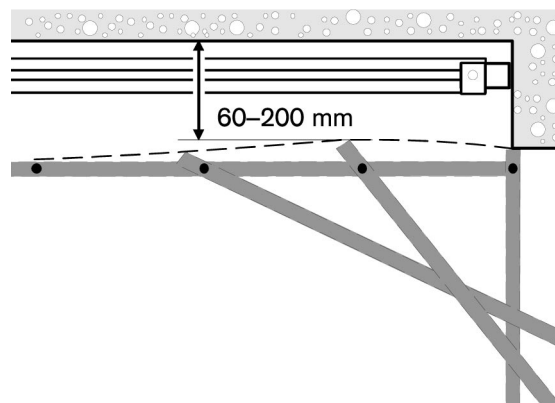
Die Sturz- und Deckenbelastbarkeit muß für das Anbringen des Garagentor-Antriebs mindestens 500 N betragen, denn ein schlecht befestigter Garagentor-Antrieb kann sich lösen und dabei Personen verletzen oder Gegenstände beschädigen. Die Auswahl des Befestigungsmaterials muß dem Baustoff der Garage angepaßt werden. Die im Lieferumfang enthaltenen Dübel sind für Beton, Vollziegel und Kalksandstein geeignet.

Schließ- und Öffnungskraft

Das Garagentor muß sich von Hand leicht öffnen und schließen lassen. Läßt sich das Tor nur schwergängig und unregelmäßig bewegen, Tormechanik prüfen und instandsetzen.

Standard-Einbau

Beträgt der Abstand zwischen Torhöchststand und Decke 60 bis 250 mm, ist die Installation mit dem beiliegenden Montagematerial möglich.



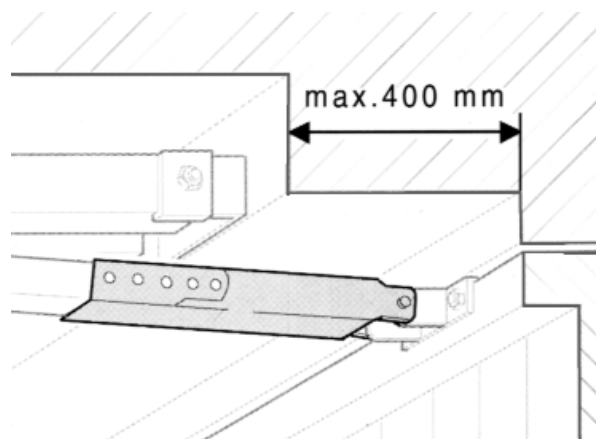
Abstand Torhöchststand zur Decke unter 60 mm

Ist der Abstand Torhöchststand zur Decke unter 60 mm, so ist eine Verlängerungsstange zu verwenden.

Abstand Torhöchststand zur Decke über 250 mm

Mit der Lochschiene kann man den Antrieb bis zu 400 mm, mit der Deckenabhängung bis zu 1500 mm abhängen.

Tor-Leibung



SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

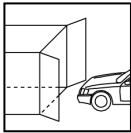
Steht das Tor bis 400 mm in der Torleibung, so kann mit einer Führungsarm-Verlängerung der Abstand ausgeglichen werden.

Bewegungshub des Tores über 2,40 m

Reicht der Bewegungshub nicht aus, so ist der Antrieb zusätzlich mit einem Schienen-Verlängerungssatz auszurüsten.

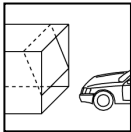
Führungsarm-Montage

Je flacher der Führungsarm am Torblatt angebaut wird, desto besser ist die Kraftübertragung vom Antrieb.



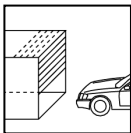
Decken-Sektionaltor

Für Sektionaltore wird zusätzlich der Sektionaltorbeschlag benötigt.



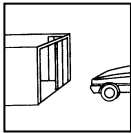
Nichtausschwingendes Kipptor

Bei vertikal geführten Toren mit Fedenausgleich oder Gegengewichten ist ein Hubarm einzubauen. Bei nichtausschwingenden Toren mit Laufrollen in vertikalen und horizontalen Schienen ist der Einbau nicht möglich.



Flügeltor

Ist die Garage mit Flügeltoren ausgerüstet, so muß ein Flügeltor-Beschlag eingebaut werden. Außerdem muß die Laufrichtung des Motors vertauscht werden.



Seiten-Sektionaltor

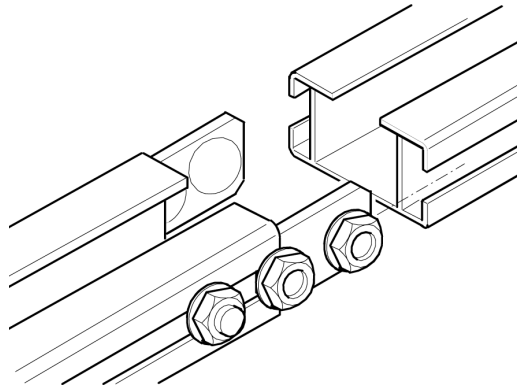
Montage grundsätzlich möglich.

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

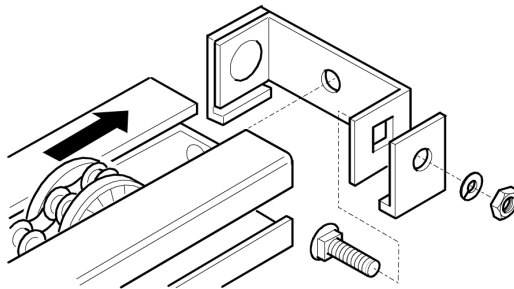


Garagentor-Antrieb zusammenbauen

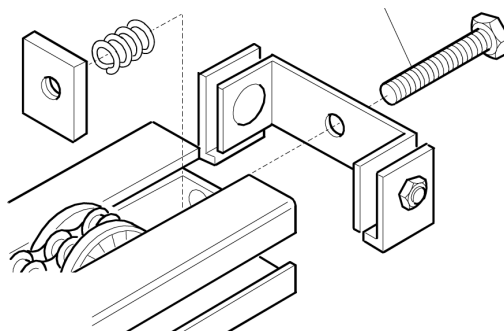
- Stecken Sie die lose Profilschiene auf die Verbindungsschiene und ziehen Sie die Sechskanmuttern fest.



- Ziehen Sie Umlenkrollenträger mit Kette durch die Profilschiene nach vorne.



- Montieren Sie den Abstützwinkel mit Flachrundschauben, Sicherungsblechen und Sechskanmuttern vor.

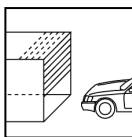


- Montieren Sie den Umlenkrollenträger mit Sechskantschraube, Dämpfungsfeder und Vierkantscheibenmutter an den Abstützwinkel vor. Ziehen Sie die Muttern nur von Hand leicht an, damit später der Abstützwinkel in den Haltewinkel eingesetzt werden kann.
- Montieren Sie den Umlenkrollenträger mit Sechskantschraube, Dämpfungsfeder und Vierkantscheibenmutter an den Abstützwinkel vor. Ziehen Sie die Muttern nur von Hand leicht an, damit später der Abstützwinkel in den Haltewinkel eingesetzt werden

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Kette spannen

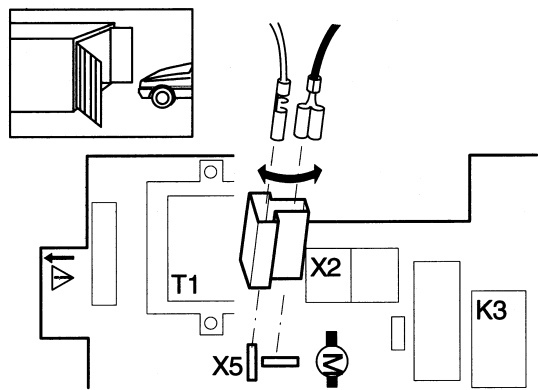
Entkoppeln Sie den Laufwagen. Spannen Sie die Kette mit der Kettenspannschraube M8x60 mm so, daß die Kette etwa 10 mm unter der unteren Schienenkante durchhängt. Die Druckfeder darf nicht zusammengedrückt sein. **Die Kette nicht zu stramm spannen, da sonst die mechanische Reibung von Laufwagen und Motorgetriebe unnötig erhöht wird!** Die Kettenspannung wird automatisch durch die Druckfeder konstant gehalten.



Hinweis für Garagen mit Flügeltoren

Ist die Garage mit Flügeltoren ausgerüstet, so müssen spezielle Montageschritte durchgeführt werden:

→ Schrauben Sie die Abdeckhaube am Antriebsgehäuse ab.



→ Ändern Sie die Laufrichtung des Antriebsmotors, indem Sie die grüne und braune Leitung des T-Steckers an Steckplatz X5 der Leiterplatte vertauschen.

→ Endschalter vorne in der Schiene positionieren.

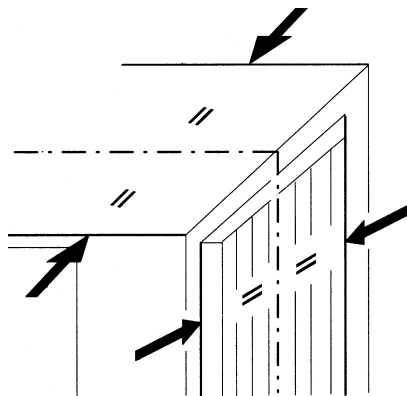
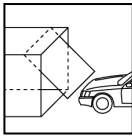
Setzen Sie Endschalter mit langer Anschlußleitung ein oder verlängern Sie die Anschlußleitung.

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Garagentor-Antrieb an Schwingtor montieren

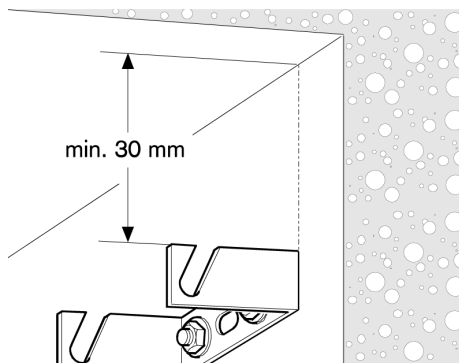
Benützen Sie eine Sicherheitsleiter und setzen Sie beim Bohren eine Schutzbrille auf!

Torblatt ausmessen



→ Schließen Sie das Garagentor, messen Sie in der Garage die Torblattmitte aus und übertragen Sie die Mitte an die Toroberkante und an Decke und Sturz.

Vorderen Haltewinkel am Sturz befestigen

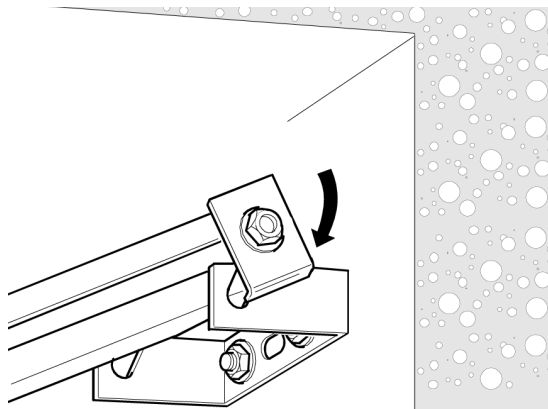


- Prüfen Sie die Sturzstärke!
- Stellen Sie den Tiefenanschlag an Ihrer Bohrmaschine ein, um nicht den Sturz nach außen zu durchbohren.
- Mitte des Haltewinkels mit angezeichneter Torblattmitte am Sturz zur Deckung bringen.
- Befestigungslöcher anzeichnen, bohren, Dübel einsetzen und Haltewinkel festschrauben.

Holen Sie sich für die Befestigung des Antriebs an der Decke einen Helfer oder stützen Sie den Antrieb auf einer Sicherheitsleiter ab!

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

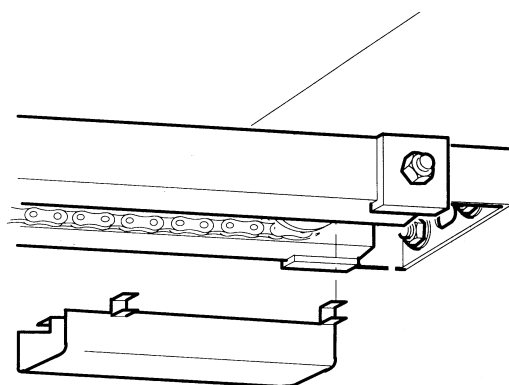
Antrieb am vorderen Haltewinkel befestigen



- Schließen Sie das Garagentor. Den Antrieb anheben, in den Haltewinkel am Sturz einhängen und die Muttern M8 leicht andrehen. Sicherungsbleche richtig einlegen!

Antrieb an Decke befestigen

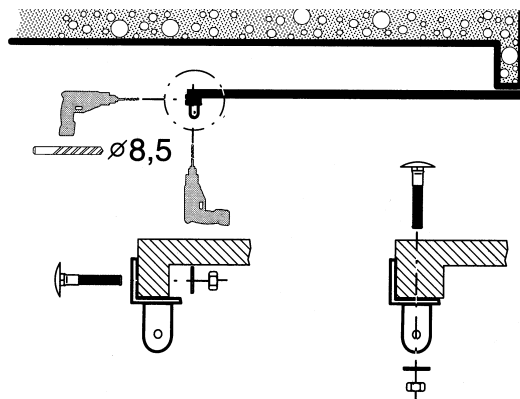
- Prüfen Sie die Deckenstärke! Stellen Sie den Tiefenanschlag an Ihrer Bohrmaschine ein, um die Decke nicht zu durchbohren!
- Befestigungslöcher durch die Haltewinkel an der Decke anzeichnen.
- Löcher bohren, Dübel einsetzen und Haltewinkel festschrauben. Alle Schrauben und Muttern des Antriebs festschrauben.



- Setzen Sie den Kunststoff-Kettenschutz in die Profilschiene bündig zum Umlenckrollenträger ein.

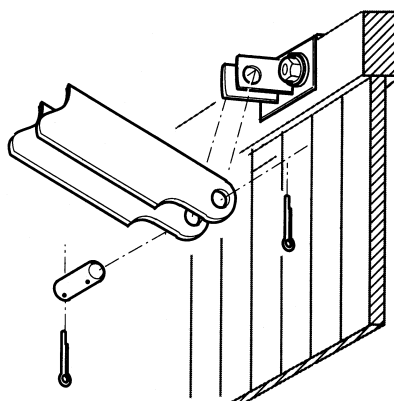
SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Befestigungswinkel an Toroberkante befestigen



- Je nach Garagentor muß die Schraube des Befestigungswinkels von außen oder von oben an das Tor angebracht werden.
- Benützen Sie den Befestigungswinkel als Schablone und zeichnen Sie die Bohrungen an. Bohren Sie die Löcher mit einem 8,5 mm Bohrer.
- Schrauben Sie den Befestigungswinkel mit den beiden Schlossschrauben, den großen Unterlegscheiben und den M8 Muttern am Garagentor fest.
- Schließen Sie das Garagentor.

Antrieb mit Torblatt verbinden



- Schieben Sie den Laufwagen zum Torblatt und verbinden Sie den Führungsarm und Haltewinkel mit dem Bolzen.
- Sichern Sie den Bolzen mit den zwei Splinten. Splinte aus Sicherheitsgründen nur einmal verwenden.
- Den Arretierhebel der Notentriegelung zurückdrücken, bis dieser wieder einrastet.

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

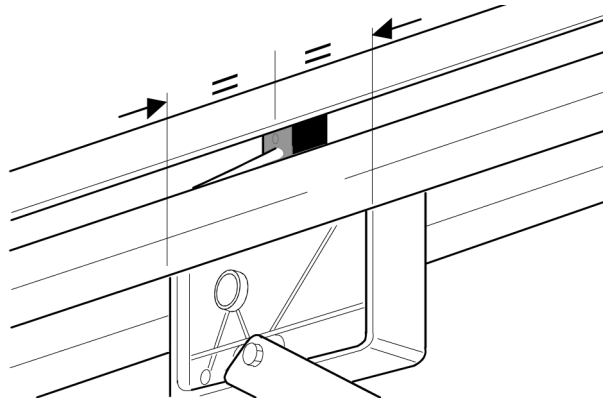


Siehe Abbildung auf der Klappseite 3

Endlagen einstellen

Obere Endlage

- Entkoppeln Sie den Laufwagen durch das Ziehen der Leine der Notentriegelung.
- Schieben Sie das Garagentor in die obere Endlage.



- Lösen Sie den Endschalter und schieben Sie den Endschalter über die Mitte des Laufwagens.
- Koppeln Sie den Laufwagen wieder ein, indem Sie den Entriegelungshebel zum Laufwagen drücken, bis dieser einrastet.
- Schalten Sie den Programmierschalter 13 am Antriebsgehäuse nach unten in Stellung "Prog." und drücken Sie den Bedientaster 12 links daneben. Sie können auch die Handsender-Taste drücken. Der Antrieb läuft langsam in Richtung "Tor Zu".
- Drücken Sie 2x den Bedientaster nach einem Laufweg von ca. 30 cm. Der Antrieb stoppt und fährt in die obere Endlage zurück. Jetzt hat sich die Steuerung synchronisiert.
- Fixieren Sie den Endschalter, ohne die Position des Endschalters zu verstellen.
- Ziehen Sie das lose Endschalterkabel in das Antriebsgehäuse, so daß das Kabel in der Profilschiene liegt.



Hinweis

Stoppt die Torbewegung und es erfolgt eine Drehrichtungsumkehr, erhöhen Sie die Zugkraft durch Drehen des Drehpotentiometer für Zugkraft "Tor Zu" ein wenig in Richtung Max., bis das Tor ohne Unterbrechung läuft.

Untere Endlage

- Betätigen Sie den Bedientaster am Antriebsgehäuse und fahren Sie das Tor in die untere Endlage.
- Ist die gewünschte untere Endlage erreicht, stoppen Sie den Antrieb durch den Bedientaster.
- Schalten Sie den Programmierschalter wieder nach oben auf die "Norm"-Position.

Die zuletzt erreichte untere Endlage wird abgespeichert. Die rote LED am Antriebsgehäuse leuchtet bei erfolgreicher Programmierung für drei Sekunden auf.



Hinweis

Stoppt die "Tor Auf"-Bewegung, dann drehen Sie das Drehpotentiometer 9 für Druck

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

kraft "Tor Auf" ein wenig in Richtung Max. bis das Tor ohne Unterbrechung in die obere Endlage fährt.

Wird nach erfolgter Endlagen-Einstellung die Lage des Endschalters verändert, so muß die untere Endlage "Tor Zu" neu programmiert werden. Da sich die untere Endlage auf die obere Endlage bezieht, darf dieser Bezugspunkt nicht verändert werden.

Laufgeschwindigkeit einstellen



Der Garagentor-Antrieb ist mit einem Softstart und Softstopp ausgerüstet. Der Antrieb bewegt das Tor sanft in die Endstellungen, dazwischen fährt das Tor mit erhöhter Laufgeschwindigkeit. Die minimale Laufgeschwindigkeit in den Endphasen ist fest vorgegeben.

→ Stellen Sie die gewünschte Laufgeschwindigkeit am Drehpotentiometer 11 für die Antriebsgeschwindigkeit ein.

Zug- und Druckkraft einstellen

Die Einstellung der Öffnungs- und Schließkraft ist besonders wichtig, da durch Kraftüberschuß an der Torunterkante (>150N) ernsthafte Verletzungen an Personen auftreten können!

Für jede Bewegungsrichtung des Tores muß separat die Zug- und Druckkraft an den jeweiligen Kraftpotentiometern 9 und 10 eingestellt werden.

Zugkraft ("Tor Auf"-Bewegung)

- Schließen Sie das Garagentor mit dem Bedientaster.
- Drehen Sie das Potentiometer 9 gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. In dieser Stellung ist die Zugkraft maximal eingestellt.
- Drücken Sie den Bedientaster 12, das Tor fährt auf.
- Drehen Sie während der Bewegung "Tor Auf" das Potentiometer 9 langsam im Uhrzeigersinn, bis das Tor stoppt.
- Drehen Sie das Potentiometer 9 minimal gegen den Uhrzeigersinn, so daß die »Tor Auf"-Bewegung gerade ohne Stopp durchläuft.



Druckkraft ("Tor Zu"-Bewegung)

- Öffnen Sie das Garagentor.
- Drehen Sie das Potentiometer 10 gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Bei dieser Stellung ist die Druckkraft maximal eingestellt.
- Drücken Sie den Bedientaster, das Tor fährt zu.
- Drehen Sie während der Bewegung "Tor Zu" das Potentiometer 10 langsam im Uhrzeigersinn, bis das Tor stoppt und wieder hochfährt.
- Drehen Sie das Potentiometer 10 minimal gegen den Uhrzeigersinn.

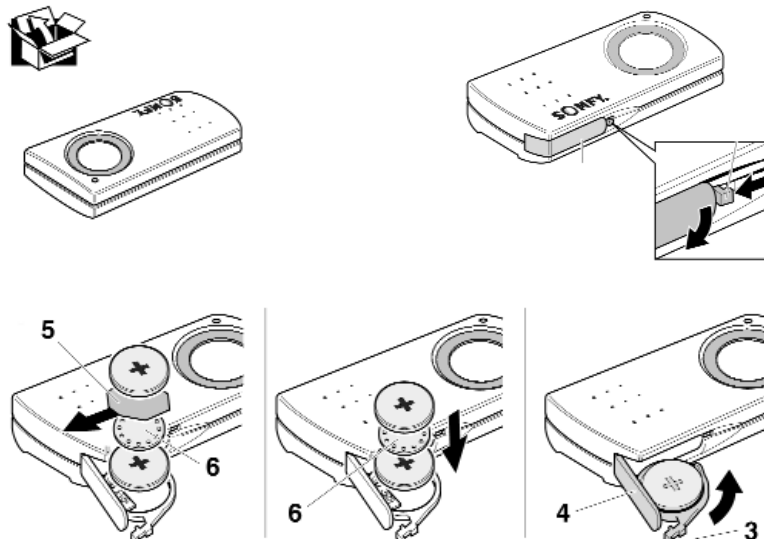
SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Druck- und Zugkraft kontrollieren

→ Führen Sie einen Kontrolllauf der Torbewegung durch und wiederholen Sie den Einstell-Vorgang, wenn das Tor nicht die Endlagen erreicht.

Bei Kälte kann der Widerstand der Garagentor-Mechanik steigen. Dann müssen Zug- und Druckkraft über die Kraftpotentiometer 9 und 10 erhöht werden. Lläuft das Tor in Richtung "Tor Zu" auf ein Hindernis auf, stoppt das Tor und fährt sofort in die obere Endlage zurück. Bei Hindernisauflauf in der "Tor Auf"-Bewegung erfolgt ein Sofort-Stopp des Tores.

Handsender anmelden



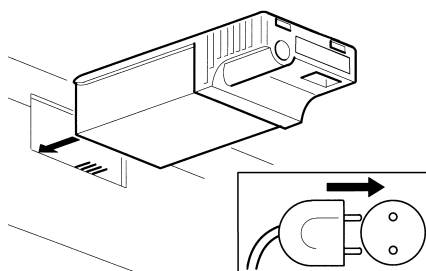
Inbetriebnahme des Handsenders.

Als Entladungsschutz sind die zwei 3 V Knopfzellen durch ein Isolierpapier elektrisch getrennt. Zur Inbetriebnahme Isolierpapier entfernen.

Darauf achten, daß das Kontaktblättchen zwischen den Batterien nicht herausfällt.



Netzstecker ziehen, bevor der Funkempfänger in das Antriebsgehäuse eingeschoben oder herausgezogen wird!

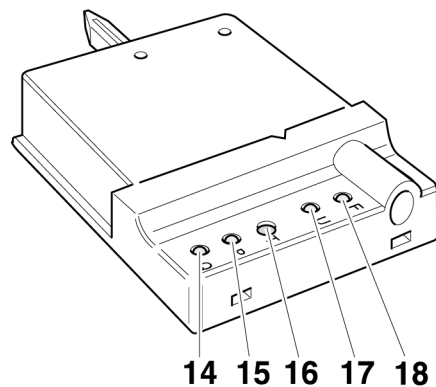


→ Schieben Sie den Funkempfänger bis zum Anschlag in das Antriebsgehäuse ein (1).

→ Stecken Sie den Netzstecker wieder ein (2).

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Tasten und Anzeigen am Funkempfänger (Black Box)



- Orange LED 18 leuchtet bei Empfang eines Funksignales.
- Gelbe LED 17 leuchtet bei Betrieb (Spannungsversorgung).
- Programmier Taste (16).
- Rote LED 15 leuchtet bei Programmierung und blinkt beim Empfang eines Wechselcode-Signales.
- Grüne LED 14 leuchtet, wenn das Signal eines angemeldeten Handsenders richtig erkannt wurde.

Handsender anmelden

Der Garagentor-Antrieb kann mit bis zu 7 verschiedenen Handsendern bedient werden. Vor Inbetriebnahme muss jeder Handsender am Funkempfänger des Garagentor-Antriebes angemeldet werden. Beim Versuch, einen achten Handsender anzumelden, signalisiert die Rote LED 15 nach 8 Sekunden durch ein einzelnes, kurzes Aufleuchten, dass der Speicher voll ist.

- Programmier Taste 16 am Funkempfänger drücken bis rote LED (15) leuchtet. Der Anmeldemodus ist jetzt aktiviert.
- Rote LED 15 Dauerlicht.
- Taste 1 am Handsender ca. 2 Sekunden betätigen.
- Rote LED 1 erlischt.
- Nach 8 Sekunden blinkt rote LED 15 für 2 Sekunden.
- Handsender wurde erfolgreich angemeldet.

Handsender abmelden

Programmier Taste am Funkempfänger mindestens 8 Sekunden drücken.

- Rote LED 17 leuchtet während des Drückens. Sie erlischt, sobald alle Handsender abgemeldet sind. Der Speicher ist damit gelöscht.

Bedienen

- Handsender auf den Funkempfänger richten und die Taste 1 ca. 2 drücken.
- Orange LED 2 flackert während des Drückens.



Einstellanleitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Aus Sicherheitsgründen wechselt der Sender nach jeder Betätigung den Code. Er verwendet ca. 18 Trillionen Codes. Wird der Sender ausserhalb der Reichweite des Empfängers betätigt, sind die im Sender und Empfänger bekannten Codes nicht mehr auf einander abgestimmt. Beim nächsten Signal "versteh" der Empfänger den Sender möglicherweise nicht mehr. Über ein besonderes System gleichen sich nach ein paar Signalen Sender und Empfänger wieder aneinander an.

→ Falls der Antrieb auf einen Tastendruck nicht sofort reagiert, die Taste 1 am Handsender nochmals betätigen.

Hindernisfreigabe prüfen

Schwing- oder Sektionaltor

→ Öffnen Sie das Garagentor.

→ Legen Sie einen ca. 15 cm hohen Gegenstand, z.B. Holzklötz in den Schwenkbereich des Garagentores oder halten Sie mit der Hand das Garagentor auf. Die höchstzulässige Zug- und Druckkraft beim Auflaufen auf ein Hindernis beträgt 150 N. Lassen Sie den Antrieb per Handsender zufahren. Das Tor muß sich ohne nennenswerten Kraftaufwand stoppen lassen und wieder in Richtung "Tor Auf" laufen.

Flügelator

→ Öffnen Sie das Flügelator.

→ Schalten Sie den Antrieb per Handsender-Taste ein und drücken Sie nach etwa 5 Sekunden mit der Hand mit ca. 150 N gegen einen sich schliessenden Torflügel. Tor muß sofort stoppen und sich wieder öffnen. Ist dies nicht der Fall, Zug- und Druckkraft reduzieren und Prüfung wiederholen.

Elektrische Anschlüsse von Zusatzeinrichtungen

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

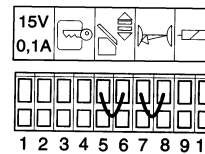


Elektrische Anschlüsse von Zusatzeinrichtung

Lichtschanke



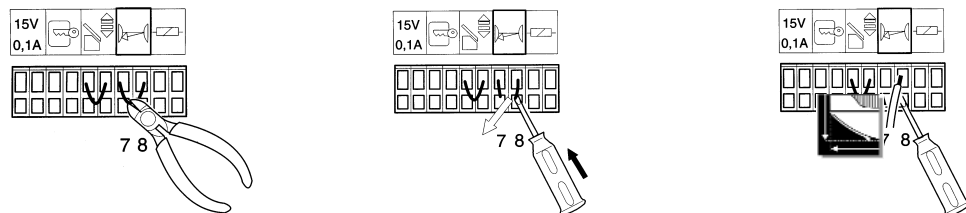
Achtung! Vor Anschlussarbeiten den Netzstecker ziehen!



Die Lichtschranke bewirkt bei Unterbrechung des Lichtstrahls einen Sofort-Stopp der Garagentorbewegung. Gleichzeitig leuchtet dann die rote LED rechts neben den Anschlussklemmen auf. Während dieser Unterbrechung nimmt der Antrieb keine Befehle an.

Verlässt man den Kontrollbereich des Lichtstrahls, so erlischt die rote LED und der Antrieb fährt beim nächsten Impuls das Garagentor entgegengesetzt zur ursprünglichen Bewegung.

Lichtschanke anschließen



- Netzstecker ziehen.
- Drahtbrücke an den Anschlussklemmen 7 und 8 (Öffnerkontakt) mit einem Seitenschneider durchtrennen.
- Mit Schraubendreher Anschlussklemmen 7 und 8 öffnen und Drahtreste entfernen.
- Anschlüsse des Lichtschranken-Empfängers an die Anschlussklemmen 7 und 8 installieren.
- Schraubendreher aus Anschlussklemme ziehen. Die Anschlussklemme schließt sich automatisch.
- Schliessen Sie die Strom-Anschlüsse des Lichtschrankenempfängers und des Lichtschranken-Senders, an die Anschlussklemmen 1 und 2 an.
- Sender und Empfänger der Lichtschranke aufeinander einjustieren.
- Netzstecker des Antriebs einstecken und Lichtschranken-Funktion prüfen.

Der Garagentor-Antrieb mit installiertem Schlupftürkontakt kann nur dann anlaufen, wenn die Schlupftür sicher verschlossen ist.

Schlupftürkontakt

Schlupftürkontakt anschließen

Der Schlupftürkontakt wird wie die Lichtschranke an den Anschlussklemmen 7 und 8 installiert. Sind ausser dem Schlupftürkontakt mehrere Sicherheitseinrichtungen an die Anschlussklemmen 7 und 8 anzuschliessen, so sind deren Anschlüsse in Serie zu schalten.

Elektrische Sicherheitskontaktleiste

Wird während der "Tor Zu"-Bewegung die elektrischen Sicherheitskontaktleiste aktiviert, so bewirkt diese Sicherheitseinrichtung eine erzwungene Torbewegung in die obere Endlage. Der Torantrieb geht dann in einen Sicherheitszustand über, der durch eine auf Dauer eingeschaltete Antriebsbeleuchtung signalisiert wird.

Elektrische Anschlüsse von Zusatzeinrichtungen

SOMFY Garagotor-Antrieb AXORN 100



Elektrische Sicherheitskontakte ansteuern

→ Netzstecker ziehen.

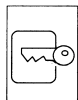
→ Drahtbrücke an den Anschlussklemme 5 und 6 (Öffnerkontakt) wie bei Lichtschranke mit einem Seitenschneider durchtrennen.

→ Mit Schraubendreher Anschlussklemme 5 und 6 (Öffnerkontakt) öffnen und Drahtreste entfernen.

→ Anschlussleitungen der elektrischen Sicherheitskontakte an den Anschlussklemmen 5 und 6 installieren.

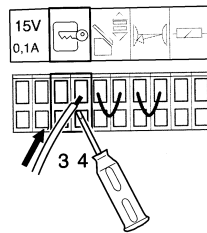
→ Schraubendreher aus Anschlussklemme ziehen. Die Anschlussklemme schliesst sich automatisch.

Innen-, Code- oder Schlüsseltaster



Innen-, Code- oder Schlüsseltaster anschliessen

Über diese Taster kann der Garagotor-Antrieb angesteuert werden.

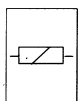


→ Netzstecker ziehen.

→ Mit Schraubendreher Anschlussklemme 3 und 4 (Schliesserkontakt) öffnen.

→ Anschlussleitungen des Tasters an den Anschlussklemmen 3 und 4 installieren.

Sind mehrere Taster an die Anschlussklemmen 3 und 4 anzuschliessen, so sind deren Anschlüsse parallel zu schalten.



Impulsausgang

Durch diesen Impulsausgang an den Klemmen 9 und 10 kann eine Relaisplatine angeschlossen werden. Die Platine in separatem Gehäuse unterbringen. Damit steht ein potentialfreier Ausgang zum Ansteuern einer Zusatzbeleuchtung zur Verfügung.

Einweisen der Benutzer

Wenn alle Montagearbeiten am Antrieb abgeschlossen sind, machen Sie alle Benutzer des Garagotor-Antriebs mit der Bedienung des Garagotor-Antriebs und der Funktion von Sicherheitseinrichtungen vertraut.



Gefahr! Bedienen Sie die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf das Tor! Öffnen und Schliessen Sie das Garagotor nur, wenn Sie den Schwenkbereich des Garagotor-Tores einsehen können und sich keine Personen oder Gegenstände im Schwenkbereich aufhalten oder befinden.

Sind alle Arbeiten am Antrieb abgeschlossen, so weisen Sie alle Benutzer in die Bedienung des Garagotor-Antriebes und in die Funktion der Sicherheitseinrichtungen ein.



Bedienung des Garagotor-

Garagotor öffnen, schliessen oder stoppen.

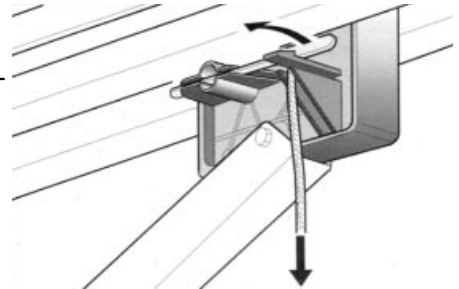
Mit dem Handsender kann man das Garagotor öffnen, schliessen oder während einer Bewegung stoppen.

→ Drücken Sie dazu die Handsender-Taste für mindestens eine Sekunde.

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Notentriegelung des Garagentores

In Notfällen und beim Ausfall der Netzspannung können Sie das Tor vom Garagentor-Antrieb entkoppeln und von Hand öffnen.



- Ziehen Sie zum Entkoppeln die Leine am Laufwagen des Torantriebs. Der Arretierungs-Hebel am Laufwagen springt auf und Sie können das Garagentor per Hand bewegen.
- Zum Wiedereinkoppeln müssen Sie das Garagentor ganz öffnen und den Arretierungs-Hebel eindrücken, bis dieser wieder fest eingerastet ist. Von aussen kann der Garagentor-Antrieb nur entkoppelt werden, wenn die als Zubehör erhältlichen Entriegelungseinrichtungen montiert sind.



Eingebaute SicherheitAntriebs

Der Garagentor-Antrieb AXORN ist mit einem automatischen Sicherheitssystem ausgestattet. Fährt das Tor bei der 'Tor Zu'-Bewegung auf Personen oder Gegenstände, stoppt das Garagentor und fährt sofort nach oben. Die höchstzulässige Auflaufkraft auf ein Hindernis beträgt 150 N.

Die Antriebssteuerung geht bei Hindernisaufwurf in einen Sicherheitszustand über, wobei die Antriebsbeleuchtung auf Dauer eingeschaltet ist. Beim nächsten Bedienimpuls wird der Sicherheitszustand verlassen und 90 Sekunden später geht die Beleuchtung wieder aus. Erst ein weiterer Bedienimpuls wird als Befehl akzeptiert und in eine Torbewegung umgesetzt.

Bei der "Tor Auf"-Bewegung bleibt das Tor sofort stehen. Der nächste Bedienimpuls fährt das Garagentor in die Gegenrichtung. Bei einer Garage mit Flügeltoren erfolgt diese Hindernisfreigabe umgekehrt zum beschriebenen Garagen-Schwinger. Die Antriebsbeleuchtung bleibt nach jeder Torbewegung für etwa 90 Sekunden eingeschaltet.

Sind zusätzliche Sicherheits-Kontaktleisten installiert, so reagiert der Garagentor-Antrieb beim Ansprechen dieser Sicherheitseinrichtungen wie beim Hindernisaufwurf. Der Garagentor-Antrieb bewegt das Garagentor nach einem Bedienimpuls nicht länger als 60 Sekunden. Damit wird die Abschaltung gewährleistet, wenn das Garagentor wegen einer Störung seine Endlage nicht erreichen kann.

Jede nichtunterbrochene Torbewegung von einer Endlage in die andere beginnt mit einem Softstart und endet mit einem Softstopp. In beiden Fällen wird die Geschwindigkeit des Garagentores herabgesetzt, so daß es leise und schwingungsarm anläuft und stoppt.

- Prüfen Sie zweimal im Jahr die Funktion der Hindernisfreigabe.
- Ölen Sie einmal im Jahr die Lager, Scharniere und Rollen am Garagentor.

Beim Torantrieb sind Kette und Motorgetriebe mit Dauert fett behandelt. Ein Nachfetten ist nicht erforderlich.



Achtung! Verwenden Sie kein Kontaktspray oder Lösungsmittel!

Halbjährliche Funktionsprüfung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100

Abhilfe bei StörungenAntriebs

Garagentor-Antrieb reagiert nicht!

Damit der Garagentor-Antrieb reagiert, müssen Sie den Bedientaster, die Handsender-Taste oder den Innentaster mindestens eine Sekunde lang drücken.

Prüfen Sie

→ ob die Sicherung (siehe Abb. Seite 2) in Ordnung ist

→ ob die Netzspannung am Gerät anliegt (LED) am Funkempfänger-Einschub leuchtet

→ ob Spannung an der Steckdose anliegt

→ ob sich das Problem mit einer neuen Handsender-Batterie beseitigen läßt.

Funkfernsteuerung funktioniert nicht, oder die Reichweite ist zu gering

Prüfen Sie

→ ob eine neue Batterie im Handsender das Problem beseitigt

→ ob LED F am Empfänger der Funkfernsteuerung auch dann leuchtet, wenn der Handsender nicht betätigt wird. Ist dies der Fall, wird der Empfang von benachbarten Funkanlagen gestört.

Bei ständigen Störungen wenden Sie sich an den nächsten Fachhändler für SOMFY-Torantriebe.

Beleuchtung funktioniert nicht

→ Ziehen Sie den Netzstecker!

→ Öffnen Sie die Lichthaube am Antriebsgehäuse mit einem kleinen Schraubendreher und erneuern Sie die Glühbirne (40 W, 230 V; Sockel E 14).

Beleuchtung blinkt

Blinkt die Antriebs-Beleuchtung nach einem Bedieninputs, so weist dies auf eine Fehlfunktion eines Bauteils auf der Leiterplatte hin.

→ Ziehen Sie den Netzstecker!

→ Prüfen Sie, ob die angeschlossenen Komponenten des Garagentor-Antriebs richtig angeschlossen sind.

→ Stecken Sie den Netzstecker wieder ein.

→ Blinkt die Lampe im Antriebsgehäuse erneut, so muß der Netzstecker wieder gezogen werden.

→ Lassen Sie die Leiterplatte vom Kundendienst austauschen.

Antriebsbeleuchtung brennt ständig

In diesem Fall wird signalisiert, daß eine Sicherheitseinrichtung aktiviert wurde.

→ Betätigen Sie den Bedientaster und nach ca. 90 Sekunden sollte die Antriebs-Beleuchtung automatisch ausgehen.

Tor bleibt während des Öffnens oder Schliessens stehen

→ Erhöhen Sie die Zug- oder Druckkraft über die Kraft-Potentiometer 9 und 10.

Antrieb funktioniert nicht, rote LED am Antriebsgehäuse leuchtet

→ Prüfen Sie, ob die Anschlußklemmen für die elektrische Sicherheitskontaktleiste 5 und Lichtschanke 6 gebrückt sind. Sind diese Sicherheitseinrichtungen angeschlossen, so sind deren Anschlußleitungen und Kontakte zu überprüfen.

Antrieb läuft zu langsam

→ Stellen Sie die Geschwindigkeit über das Geschwindigkeits Potentiometer neu ein.

→ Überprüfen Sie, ob sich der Antrieb nicht im Programmiermodus befindet. Ist dies der Fall, so stellen Sie den Schalter 13 auf die "Norm."-Position.

Kundendienst

Benötigen Sie Kundendienstleistungen, Ersatzteile und Zubehör, dann wenden Sie sich an den nächsten Fachhändler für SOMFY Torantriebe.



Garagentor-Antrieb Technische Daten

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 100



Technische Daten

Netzanschluß	230 Volt/50 Hz
Druck/Zugkraft AXORN 100	0...1000 Newton, getrennt stufenlos einstellbar
Leistungsaufnahme bei Bewegung AXORN 100	ca. 350 Watt (max. Zugkraft)
Leistungsaufnahme bei Bereitschaft	ca. 3 Watt
Bewegungshub	2,40 m
Gewicht	ca. 18 kg
Länge	ca. 3,20 m
Beleuchtung	40 Watt (Sockel E 14) 230V/50 Hz
Laufzeitbegrenzung	60 Sekunden ab Start
Nachleuchtdauer ab Stopp	ca. 90 Sekunden
Frequenz der Funkfernsteuerung	434,42 MHz FM

CE 06780



Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH
Felix-Wankel-Straße 50 · D-07108 Rottenburg/Neckar
Postfach 186 · D-72103 Rottenburg/Neckar
Telefon (0 74 72) 930-0 · Telefax (0 74 72) 930-9
e-mail:service@somfy.de · Internet: <http://www.somfy.de>

In Österreich:
SOMFY Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH
Johann-Herbst-Straße 23 · A-5061 Elisabethen-Glasenbach
Telefon ++43 (0) 62 53 08 · Telefax ++43 (0) 62 53 08 22
e-mail:office@somfy.at
Internet: <http://www.somfy.at>

Änderungen dienen dem technischen Fortschritt und bleiben vorbehalten. Maße in mm.

